

Beschlussprotokoll

1. Sitzung des Studierendenparlamentes

in der Wahlperiode 2021/2022

am Donnerstag, den 1. Juli 2021, um 18.00 Uhr

im Hörsaal „A“ des Hauptgebäudes der Universität Hamburg

(Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg)

Der Präsident eröffnet um 18.29 Uhr die Sitzung des Studierendenparlamentes. Den Sitzungsvorstand bilden der Präsident und Vizepräsident des Studierendenparlamentes sowie das vom Präsidenten berufene Mitglied des Studierendenparlamentes Kay Zöllmer.

Der Präsident weist auf die schriftlich vorliegenden Anträge und Mitteilungen zum Geschäftsgang hin (siehe Anlage). Ferner gibt er mündlich eine weitere Mandatsveränderung bekannt:

Mit Schreiben vom 15. Juni 2021, eingegangen am 1. Juli 2021, hat der Abgeordnete Frederik Bernhard Krohn (laufende Nummer 8 der Gesamtliste der Kandidierendengemeinschaft: „Fridays for Future“) seinen sofortigen Mandatsverzicht erklärt.

An seiner Stelle wurde Lena Sophie Wischnat (laufende Nummer 9 der Gesamtliste der Kandidierendengemeinschaft: „Fridays for Future“) als noch nicht gewählte, gemäß § 3 Absatz 1 der Ordnung der Wahlen zum Studierendenparlament der Universität Hamburg nachfolgende Person auf der Gesamtliste für gewählt erklärt.

Tagesordnungspunkt 1:

Konstituierung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch Namensaufruf
(Artikel 18 Satz 1 der Satzung der Studierendenschaft)

Folgender **Antrag zum Verfahren bzw. zur Geschäftsordnung** der Fraktionen harte zeiten – junge sozialist:innen & fachschaftsaktive, Liste LINKS - Offene AusländerInnenliste * Linke Liste * andere Aktive sowie SDS* - Sozialistisch-demokratischer Studierendenverband wird zur Abstimmungen gestellt:

Bis zur Wahl des Präsidiums wird die Sitzung von den AlterspräsidentInnen des Parlaments (die drei ParlamentarierInnen mit der längsten Amtszeit) geleitet.

Über den Antrag wird namentlich abgestimmt; mithin wird die Beschlussfähigkeit festgestellt. Der Antrag wird bei zwölf Fürstimmen und 28 Gegenstimmen mehrheitlich abgelehnt.

Der Präsident stellt die Beschlussfähigkeit fest und erklärt das Studierendenparlament für konstituiert.

*Ein weiterer **Antrag zum Verfahren bzw. zur Geschäftsordnung** der Fraktionen harte zeiten – junge sozialist:innen & fachschaftsaktive, Liste LINKS - Offene AusländerInnenliste * Linke Liste * andere Aktive sowie SDS* - Sozialistisch-demokratischer Studierendenverband („vorläufige Geltung des Geschäftsordnungsentwurfs auf Vorlage 2122/4“) wird durch mündliche Erklärung des Abgeordneten Hesam Jozvebayat zurückgenommen.*

Tagesordnungspunkt 2:

Beschluss über eine Geschäftsordnung (Artikel 16 Absatz 2 der Satzung der Studierendenschaft);

hierzu vorliegend:

- Antrag der Mitglieder Ramon Weiling, Leo Schneider, Janna Hill, Ann-Kristin Deuke und Daniel Bouvain: Weitergeltung von Geschäftsordnungsrecht (Vorlage 2122/1)
- Antrag der Fraktionen harte zeiten – junge sozialist:innen & fachschaftsaktive, Liste LINKS - Offene AusländerInnenliste * Linke Liste * andere Aktive sowie SDS* - Sozialistisch-demokratischer Studierendenverband: Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes (Vorlage 2122/4)
- Antrag der Fraktionen harte zeiten – junge sozialist:innen & fachschaftsaktive, Liste LINKS - Offene AusländerInnenliste * Linke Liste * andere Aktive sowie SDS* - Sozialistisch-demokratischer Studierendenverband: Für eine satzungskonforme Wahl des Präsidiums des Studierendenparlamentes (Vorlage 2122/5)

Im Verlauf der Aussprache beantragt der Abgeordnete Hesam Jozvebayat, dass zunächst nur über das Verfahren zur Wahl von Mitgliedern des Präsidiums des Studierendenparlamentes (Vorlage 2122/5) beraten und beschlossen und sodann die entsprechende Wahl vorgenommen werde. Dieser **Geschäftsordnungsantrag** wird bei zehn Fürstimmen und einer Enthaltung mit großer Mehrheit abgelehnt.

Die Abgeordneten Ann-Kristin Deuke und Leo Schneider beantragen die sofortige Abstimmung in der Sache. Dieser **Geschäftsordnungsantrag** wird bei 29 Fürstimmen, drei Gegenstimmen und einer Enthaltung mehrheitlich angenommen.

Im Anschluss an die Aussprache trifft das Studierendenparlament eine Auswahlentscheidung, welche Grundlage für den weiteren Abstimmungsverlauf herangezogen wird. Hierbei stimmen 27 Parlamentsmitglieder für den Antrag auf Vorlage 2122/1, sieben Parlamentsmitglieder stimmen für den Antrag auf Vorlage 2122/4 und drei Parlamentsmitglieder enthalten sich der Stimme.

Der Antrag auf **Vorlage 2122/4** ist damit **abgelehnt** und der an ihn gerichtete (unselbständige) Änderungsantrag auf Vorlage 2122/16 ist **verworfen**.

Die **Änderungsanträge zur Vorlage 2122/1 auf Vorlage 2122/19** werden jeweils einstimmig oder mit großer Mehrheit **abgelehnt**:

Lfd. Nr. 1	einstimmig abgelehnt bei drei Enthaltungen
Lfd. Nr. 2	einstimmig abgelehnt
Lfd. Nr. 3	mehrheitlich abgelehnt bei zwei Fürstimmen
Lfd. Nr. 4	mehrheitlich abgelehnt bei fünf Fürstimmen
Lfd. Nr. 5	mehrheitlich abgelehnt bei zwei Fürstimmen
Lfd. Nr. 6	mehrheitlich abgelehnt bei einer Fürstimme und einer Enthaltung
Lfd. Nr. 7	mehrheitlich abgelehnt bei sieben Fürstimmen
Lfd. Nr. 8	mehrheitlich abgelehnt bei vier Fürstimmen
Lfd. Nr. 9	mehrheitlich abgelehnt bei fünf Fürstimmen

Der **Änderungsantrag zur Vorlage 2122/1 auf Vorlage 2122/9** wird bei fünf Gegenstimmen mit großer Mehrheit **angenommen**.

Der geänderte **Antrag auf Vorlage 2122/1** („*Weitergeltung von Geschäftsordnungsrecht*“) wird bei 31 Fürstimmen und sieben Gegenstimmen mehrheitlich **angenommen**.

Der **Antrag auf Vorlage 2122/5** („*Für eine satzungskonforme Wahl des Präsidiums des Studierendenparlamentes*“) wird bei fünf Fürstimmen und einer Enthaltung mit großer Mehrheit **abgelehnt**.

Tagesordnungspunkt 3:

Feststellung der Tagesordnung

(nach den Maßgaben der zu diesem Zeitpunkt geltenden Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes)

Der Präsident gibt zunächst mündlich bekannt:

Mit Erklärung vom 1. Juli 2021 haben die Abgeordneten Sarah Rambatz (Kandidierendengemeinschaft: „LiGA – Liste gegen Antisemitismus“), Hendrikje Antons (Kandidierendengemeinschaft: „AL – Antiautoritäre Linke“) und Nico Kornberger (Kandidierendengemeinschaft: „Die LISTE“) angezeigt, dass sie eine gemeinsame Fraktion bilden. Die Fraktion führt die Bezeichnung: „DIE GROÙE FRAKTION“.

Der **Antrag zur Änderung und Erweiterung der Tagesordnung** der Fraktionen harte zeiten – junge sozialist:innen & fachschaftsaktive, Liste LINKS - Offene AusländerInnenliste * Linke Liste * andere Aktive sowie SDS* - Sozialistisch-demokratischer Studierendenverband (Kurzbezeichnung: TO-ÄAN1) wird bei zwölf Fürstimmen mit großer Mehrheit abgelehnt.

Der **Antrag zur Änderung und Erweiterung der Tagesordnung** der Fraktionen Unicorns – undogmatische Liste, Fridays for Future und Juso Hochschulgruppe (Kurzbezeichnung: TO-ÄAN2) wird bei 29 Fürstimmen, 3 Gegenstimmen und zwei Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Der **Antrag zur Änderung und Erweiterung der Tagesordnung** der Fraktion Campus UKE (Kurzbezeichnung: TO-ÄAN3) wird bei elf Fürstimmen und einer Enthaltung mit großer Mehrheit abgelehnt.

Die (geänderte) **Tagesordnung** wird bei 29 Fürstimmen, drei Gegenstimmen und vier Enthaltungen mehrheitlich beschlossen und festgestellt.

Tagesordnungspunkt 4:

Beratung des Satzungsentwurfes der Mitglieder Ramon Weiling, Leo Schneider, Janna Hill, Ann-Kristin Deuke und Daniel Bouvain:
Online-Sitzungen einführen!
-Vorlage 2122/2-

Die Fraktionen Unicorns – undogmatische Liste, MIN-Liste, Juso Hochschulgruppe, Fridays for Future und Schöne UKEeler:innen beantragen die sofortige Abstimmung in der Sache. Dieser **Geschäftsordnungsantrag** wird bei drei Gegenstimmen mit großer Mehrheit **angenommen**.

Ein **Geschäftsordnungsantrag** der Abgeordneten Gunhild Berdal auf Überweisung des Verhandlungsgegenstandes an einen parlamentarischen Ausschuss wird bei elf Fürstimmen mit großer Mehrheit **abgelehnt**.

Der **Änderungsantrag zu Vorlage 2122/12 auf Vorlage 2122/18** wird bei zwölf Fürstimmen und einer Enthaltung mit großer Mehrheit **abgelehnt**.

Der **Änderungsantrag zu Vorlage 2122/2 auf Vorlage 2122/12** wird bei sieben Fürstimmen und einer Enthaltung mit großer Mehrheit **abgelehnt**.

Über den **(Haupt-)Antrag auf Vorlage 2122/2** („*Online-Sitzungen einführen!*“) wird sodann – auf Grund des Verlangens von einem Viertel der Mitglieder des Studierendenparlamentes – geheim und mittels Stimmzettel abgestimmt. Der Sitzungsvorstand nimmt die Zählung der Stimmen öffentlich vor und stellt das folgende Abstimmungsergebnis fest:

- **32** Parlamentsmitglieder stimmen für den Antrag auf Vorlage 2122/2;
- **zwölf** Parlamentsmitglieder stimmen gegen den Antrag auf Vorlage 2122/2.

Während der Bekanntgabe des Abstimmungsergebnisses erteilt der Präsident dem Gast und Zuhörer Till Petersen zwei Ordnungsrufe wegen wiederholter Verletzung der Ordnung des Studierendenparlamentes.



Der Präsident erklärt, dass die aus Artikel 42 Satz 1 der Satzung der Studierendenschaft der Universität Hamburg vom 20. Januar 1992 erforderliche Mehrheit von zwei Dritteln der satzungsgemäßen Mitgliederzahl des Studierendenparlamentes erreicht und die Satzungsänderung somit beschlossen ist.

Tagesordnungspunkt 8:

Beratung des vom Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) eingebrachten
Ersten Nachtrags zum Haushaltsplan 2020/2021 (Nachtragshaushaltsplan-Entwurf)
[NEUFASSUNG]
-Vorlage 2122/10-
gemeinsam mit
Beratung des Satzungsentwurfes der Mitglieder Ann-Kristin Deuke, Leo Schneider und
Benjamin Zink:
Änderung der Beitragsordnung
-Vorlage 2122/8-

Die Fraktionen Unicorns – undogmatische Liste, Juso Hochschulgruppe und Fridays for Future beantragen die sofortige Abstimmung in der Sache. Dieser **Geschäftsordnungsantrag** wird bei 23 Fürstimmen, sechs Gegenstimmen und sechs Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Der **Änderungsantrag zu Vorlage 2122/10 auf Vorlage 2122/14** wird bei 24 Fürstimmen, fünf Gegenstimmen und sechs Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Die **Änderungsanträge zu Vorlage 2122/10 auf Vorlage 2122/17** werden jeweils mehrheitlich abgelehnt:

Lfd. Nr. 1	mehrheitlich abgelehnt bei 10 Fürstimmen, 25 Gegenstimmen und einer Enthaltung
Lfd. Nr. 2	bei drei Fürstimmen und drei Enthaltungen mit großer Mehrheit abgelehnt

Lfd. Nr. 3	bei fünf Fürstimmen und vier Enthaltungen mit großer Mehrheit abgelehnt
Lfd. Nr. 4	bei acht Fürstimmen und einer Enthaltung mit großer Mehrheit abgelehnt

Der **(Haupt-)Antrag auf Vorlage 2122/10** („*Erster Nachtrag zum Haushaltsplan 2020/2021 (Nachtragshaushaltsplan-Entwurf) [NEUFASSUNG]*“) wird bei 26 Fürstimmen, fünf Gegenstimmen und sieben Enthaltungen mehrheitlich **angenommen**.

Der **(Haupt-)Antrag auf Vorlage 2122/8** („*Änderung der Beitragsordnung*“) wird bei 23 Fürstimmen, sechs Gegenstimmen und sieben Enthaltungen mehrheitlich **angenommen**.

Tagesordnungspunkt 6:

Beratung des Satzungsentwurfs der Mitglieder Ramon Weiling, Leo Schneider, Janna Hill, Ann-Kristin Deuke und Daniel Bouvain:
Konkretisierung der Wirtschaftsordnung
-Vorlage 2122/3-

Die Fraktionen Juso Hochschulgruppe, Unicorns – undogmatische Liste und Fridays for Future beantragen die sofortige Beendigung der Sitzung. Dieser **Geschäftsordnungsantrag** wird bei acht Gegenstimmen und einer Enthaltung mit großer Mehrheit **angenommen**.

Auf Grund des zuvor ergangenen Geschäftsordnungsbeschlusses schließt der Präsident die Sitzung um 23.29 Uhr.



Die dem Protokoll angehefteten Anlagen sind Bestandteil des Protokolls. Vorlagen und Anträge zur Geschäftsordnung sind nur der Urschrift beigelegt; Vorlagen können auf nachfolgender Internetseite abgerufen werden:

<https://www.stupa.uni-hamburg.de/mainmenu3-dokumente/2-sitzungsunterlagen/unterlagen-2122.html>.

Hamburg, den 5. Juli 2021

DER PRÄSIDENT

gez. Ramon Weilingner

Für die Richtigkeit

Hamburg, 1. Juli 2021
40/6/21

Sitzung des Studierendenparlamentes am Donnerstag, den 1. Juli 2021;

hier: Anträge und Mitteilungen zum Geschäftsgang

- **Bildung einer Fraktion mit der Bezeichnung: „Randale! Bambule! Frankfurter Schule!“**
- **Bildung einer Fraktion mit der Bezeichnung: „Schöne Ukeler:innen“**
- **Mandatsveränderungen im Studierendenparlament**
- **Antrag zum Verfahren bzw. zur Geschäftsordnung (kurz: GO-Alterspräsidium),**
- **Antrag zum Verfahren bzw. zur Geschäftsordnung (kurz: GO-vorläufig)**
- **Zurücknahme eines Verhandlungsgegenstandes (Vorlage 2122/7) sowie**
- **diverse Anträge zur Änderung bzw. Erweiterung der Tagesordnung**

Bildung einer Fraktion mit der Bezeichnung: „Randale! Bambule! Frankfurter Schule!“

-nicht zur Behandlung vorgesehen-

Mit Erklärung vom 29. Juni 2021 haben die Abgeordneten Sophie Zechner (Kandidierendengemeinschaft: „Fachschaftenliste Erziehungswissenschaften und Psychologie“) und Arne Meinicke (Kandidierendengemeinschaft: „Fußball, Saufen, HSV!“) angezeigt, dass sie eine gemeinsame Fraktion bilden.

Die Fraktion führt die Bezeichnung:

Randale! Bambule! Frankfurter Schule!

Hamburg, den 29. Juni 2021

gez.

Der Präsident

Bildung einer Fraktion mit der Bezeichnung: „Schöne Ukeler:innen“

-nicht zur Behandlung vorgesehen-

Mit Erklärung vom 29. Juni 2021 haben die Abgeordneten Lena Zoé Volkmann (Kandidierendengemeinschaft: „Schöne Zeiten – Geisteswissenschaftliche Liste“) und Julia Gärtner (Kandidierendengemeinschaft: „UKEler:innen für ein faires PJ“) angezeigt, dass sie eine gemeinsame Fraktion bilden.

Die Fraktion führt die Bezeichnung:

Schöne Ukeler:innen

Hamburg, den 29. Juni 2021

gez.

Der Präsident

Mandatsveränderungen im Studierendenparlament

-nicht zur Behandlung vorgesehen-

1. Mit Schreiben vom 30. Juni 2021 hat die Abgeordnete Antonia Peikert (laufende Nummer 1 der Gesamtliste der Kandidierendengemeinschaft: „Juso Hochschulgruppe“) ihren sofortigen Mandatsverzicht erklärt.

An ihrer Stelle wurde Asiye Censi (laufende Nummer 3 der Gesamtliste der Kandidierendengemeinschaft: „Juso Hochschulgruppe“) als noch nicht gewählte, gemäß § 3 Absatz 1 der Ordnung der Wahlen zum Studierendenparlament der Universität Hamburg nachfolgende Person auf der Gesamtliste für gewählt erklärt.

2. Mit Schreiben vom 1. Juli 2021 hat der Abgeordnete Julian Everts (laufende Nummer 1 der Gesamtliste der Kandidierendengemeinschaft: „AL – Antiautoritäre Linke“) ihren sofortigen Mandatsverzicht erklärt.

An seiner Stelle wurde Hendrikje Antons (laufende Nummer 2 der Gesamtliste der Kandidierendengemeinschaft: „AL – Antiautoritäre Linke“) als noch nicht gewählte, gemäß § 3 Absatz 1 der Ordnung der Wahlen zum Studierendenparlament der Universität Hamburg nachfolgende Person auf der Gesamtliste für gewählt erklärt.

Hamburg, den 1. Juli 2021

gez.

Das Präsidium des Studierendenparlamentes

**Antrag zum Verfahren bzw. zur Geschäftsordnung
(kurz: GO-Alterspräsidium)**

-zur Behandlung vorgesehen:

Tagesordnungspunkt 1 [i.V.m. Feststellung der Beschlussfähigkeit] -

Antragsteller:

- harte zeiten – junge sozialist:innen & fachschaftsaktive,
- Liste LINKS - Offene AusländerInnenliste * Linke Liste * andere Aktive sowie
- SDS* - Sozialistisch-demokratischer Studierendenverband

Das Studierendenparlament wolle beschließen:

***Bis zur Wahl des Präsidiums wird die Sitzung von den AlterspräsidentInnen des Parlaments
(die drei ParlamentarierInnen mit der längsten Amtszeit) geleitet.***

Begründung:

Das geschäftsführende Präsidium sollte so schnell wie möglich durch ein plural zusammengesetztes abgelöst werden, damit die Wahl des nächsten demokratisch verlaufen kann. Das ist am ehesten durch eine zufällige Zusammensetzung von erfahrenen ParlamentarierInnen gewährleistet.

Hamburg, den 7. Juni 2021

gez.

Franziska Hildebrandt

**Antrag zum Verfahren bzw. zur Geschäftsordnung
(kurz: GO-vorläufig)**

-zur Behandlung vorgesehen:

Tagesordnungspunkt 1 [nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit] -

Antragsteller:

- harte zeiten – junge sozialist:innen & fachschaftsaktive,
- Liste LINKS - Offene AusländerInnenliste * Linke Liste * andere Aktive sowie
- SDS* - Sozialistisch-demokratischer Studierendenverband

Das Studierendenparlament wolle beschließen:

Bis zum Beschluss über eine Geschäftsordnung (Tagesordnungspunkt 2) wird der Geschäftsordnungsentwurf auf Vorlage 2122/4 als vorläufige Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes herangezogen.

Begründung:

Das Parlament muss zügig arbeitsfähig und produktiv werden.

Hamburg, den 7. Juni 2021

gez.

Franziska Hildebrandt

Zurücknahme eines Verhandlungsgegenstandes (2122/7)

-nicht zur Behandlung vorgesehen-

Die Haushalts- und Finanzvorlage des Allgemeinen Studierendenausschusses auf Vorlage 2122/7 (Erster Nachtrag zum Haushaltsplan 2020/2021 [Nachtragshaushaltsplan-Entwurf 2020/2021]) wird wegen technischer Fehler zurückgenommen.

Hamburg, den 28. Juni 2021

gez.

Der Erste Vorsitzende des AStA

Antrag zur Änderung und Erweiterung der Tagesordnung (kurz: TO-ÄAN1)

-zur Behandlung vorgesehen:

Tagesordnungspunkt 3-

Antragsteller:

- harte zeiten – junge sozialist:innen & fachschaftsaktive,
- Liste LINKS - Offene AusländerInnenliste * Linke Liste * andere Aktive sowie
- SDS* - Sozialistisch-demokratischer Studierendenverband

Das Studierendenparlament wolle beschließen:

Die Tagesordnung wird wie folgt festgestellt:

- 1. Wahlverfahren und Wahl des Präsidiums***
- 2. Beschluss einer Geschäftsordnung***
- 3. Wahl eines Ausschusses gegen Rechts und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit***
- 4. Wahl eines Tagesordnungsausschusses***
- 5. Wahl des Satzungs-, Geschäftsordnungs- und Wahlordnungsausschusses***
- 6. Wahl des Ältestenrates***
- 7. Wahl eines Haushaltsausschusses***
- 8. Wahl der studentischen Mitglieder im Wirtschaftsrat***
- 9. Rechenschaftsbericht des AStA***
- 10. Fragen an den AStA***
- 11. Wahl des AStA-Vorstands***
- 12. Bestätigung AStA-Referent:innen***

Begründung:

Die letzte Wahlperiode ist mit dem 31. März 2021 zu Ende gegangen und die Verfasste Studierendenschaft braucht eine neue Vertretung, um die vielen Herausforderungen für Studierende politisch angehen zu können. An erster Stellen sollten die Wahlen der Ausschüsse stehen, damit das Parlament seine Arbeit aufnehmen kann. Im Einzelnen:

- Die Wahl des Präsidiums muss satzungsgemäß jedes Jahr aus der Mitte des Parlamentes gewählt werden (Artikel 16.1 der Satzung) und ist Voraussetzung für eine demokratische Entwicklung des StuPas.*
- Die Geschäftsordnung (Artikel 16.2 der Satzung) ist die gemeinsame Grundlage des fairen Streits und Voraussetzung für kultivierte Debatten und demokratische Wahlen.*
- Der Ausschuss gegen Rechts und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit realisiert den antifaschistischen Auftrag der VS auf Höhe der Zeit und ist gelebte Aufklärung.*
- Im Tagesordnungsausschuss verständigen sich die Fraktionen vorab über die Tagesordnung der StuPa-Sitzungen und die Modalitäten der Debatten.*
- Im Satzungs-, GO- und Wahlordnungsausschuss werden die gemeinsamen Regularien diskutiert und gemäß ihrer aktuellen Aufgaben weiterentwickelt.*
- Der Ältestenrat muss frühzeitig gewählt werden, um Konflikte in der VS klären und schlichten zu können.*

- Der Haushaltsausschuss bereitet auf der Grundlage des vom AStA beschlossenen Haushaltsentwurfs die strukturierte Debatte und Beschlussfassung im Parlament vor.

- Das Parlament entsendet drei Studierenden in den Wirtschaftsrat, der zur demokratischen Kontrolle und Genehmigung des Haushalts da ist.

Hamburg, den 7. Juni 2021

gez.

Franziska Hildebrandt

Antrag zur Änderung und Erweiterung der Tagesordnung (kurz: TO-ÄAN2)

-zur Behandlung vorgesehen:

Tagesordnungspunkt 3-

Antragsteller:

- Ann-Kristin Deuke
- Leo Schneider
- Benjamin Zink

Das Studierendenparlament wolle beschließen:

- 1. Die (korrigierte) Haushalts- und Finanzvorlage des Allgemeinen Studierendenausschusses auf Vorlage 2122/10 (Erster Nachtrag zum Haushaltsplan 2020/2021 [Nachtragshaushaltsplan-Entwurf 2020/2021] – NEUFASSUNG) wird auf die Tagesordnung aufgenommen.**
- 2. Der Satzungsentwurf der Mitglieder Ann-Kristin Deuke u.a. auf Vorlage 2122/8 („Änderung der Beitragsordnung“) wird auf die Tagesordnung aufgenommen.**

-
3. *Die Haushalts- und Finanzvorlage des Allgemeinen Studierendenausschusses auf Vorlage 2122/10 sowie der Satzungsentwurf der Mitglieder Ann-Kristin Deuke u.a. auf Vorlage 2122/8 sind als Tagesordnungspunkt 8 zu behandeln.*
 4. *Tagesordnungspunkt 8 ist nach Tagesordnungspunkt 4 und vor Tagesordnungspunkt 6 vorzusehen und aufzurufen.*

Hamburg, den 27. Juni 2021

gez.

Ann-Kristin Deuke

Antrag zur Änderung und Erweiterung der Tagesordnung (kurz: TO-ÄAN3)

-zur Behandlung vorgesehen:

Tagesordnungspunkt 3-

Antragsteller:

- Campus UKE

Das Studierendenparlament wolle beschließen:

Der Tagesordnung wird der Tagesordnungspunkt 1: „Wahl des Präsidiums des Studierendenparlaments“ hinzugefügt.

Hamburg, den 30. Juni 2021

gez.

Viktor Zouboulis

Anlage zu:

Beschlussprotokoll der Sitzung des Studierendenparlamentes vom 1. Juli 2021

**hier: Beschlussfähigkeit/namentliche
Abstimmung/Stimmzettelausgabe**

Fraktion	Name	Vorname	Feststellung der Beschlussfähigkeit & Antrag zur Geschäfts- ordnung (TOP 1)	Stimmzettelausgabe für geheime Abstimmung über Vorlage 2122/2 (TOP 4)
Jura-Liste	Bouvain	Daniel	<i>nicht anwesend (entschuldigt)</i>	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Jura-Liste	Kantor	Dominick	<i>nicht anwesend (entschuldigt)</i>	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Jura-Liste	Groß	Clara-Sophie	<i>nicht anwesend (entschuldigt)</i>	<i>nicht anwesend (entschuldigt)</i>
RCDS (CDU-Hochschulgruppe)	Weilinger	Ramon	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
RCDS (CDU-Hochschulgruppe)	Jensen	Hendrik	<i>nicht anwesend (entschuldigt)</i>	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
RCDS (CDU-Hochschulgruppe)	Benjamin	Magdalena	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Unicorns - undogmatische Liste	Deuke	Ann-Kristin	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Unicorns - undogmatische Liste	Niklas	Stephan	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Unicorns - undogmatische Liste	Willers	Jonas	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Unicorns - undogmatische Liste	Hartmer	Pia	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
harte zeiten - junge sozialist:innen & fachschaftsaktive	Jozvebayat	Hesam	Ja	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>

Fraktion	Name	Vorname	Feststellung der Beschlussfähigkeit & Antrag zur Geschäftsordnung (TOP 1)	Stimmzettelausgabe für geheime Abstimmung über Vorlage 2122/2 (TOP 4)
Campus UKE	Zouboulis	Viktor A. G. J.	Ja	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Campus UKE	Ullrich	Felix	Ja	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Campus UKE	Dietrich	Sascha	Ja	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Campus UKE	Beiersdorfer	Maya	Ja	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Campus UKE	Joldic	Jasenko	Ja	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
MMGA - MAKE MENSA GREAT AGAIN!	Bremer	Jan-Hendrik	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Fridays for Future	Hill	Janna	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Fridays for Future	König	Florian	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Fridays for Future	Kruse	Annika	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Fridays for Future	Desler	Matthes	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Fridays for Future	Rittmann	Annika	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Fridays for Future	Zink	Benjamin	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Fridays for Future	Mülheims	Inga	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Fridays for Future	Thien	Lara	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>

Fraktion	Name	Vorname	Feststellung der Beschlussfähigkeit & Antrag zur Geschäftsordnung (TOP 1)	Stimmzettelausgabe für geheime Abstimmung über Vorlage 2122/2 (TOP 4)
Fridays for Future	Wischnat	Lena Sophie	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
LiGA - Liste gegen Antisemitismus	Rambatz	Sarah	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
AL - Antiautoritäre Linke	Antons	Hendrikje	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
SDS* - Sozialistisch-demokratischer Studierendenverband	Hildebrandt	Franziska	Ja	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Juso Hochschulgruppe	Schneider	Leo	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Juso Hochschulgruppe	Zamani	Aria	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Juso Hochschulgruppe	Censi	Asiye	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
CampusGrün	Nagorsnik	Fiona	<i>nicht anwesend (entschuldigt)</i>	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
CampusGrün	Abd El Hafez	Nadia	Ja	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
CampusGrün	Peters	Sebastian	Ja	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
CampusGrün	Seliger	Lisa	Ja	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
MIN-Liste	Lohmann	Kathleen	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
MIN-Liste	Tschechne	Johann	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Liste LINKS - Offene AusländerInnenliste * Linke Liste * andere Aktive	Berdal	Gunhild	Ja	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>

Fraktion	Name	Vorname	Feststellung der Beschlussfähigkeit & Antrag zur Geschäftsordnung (TOP 1)	Stimmzettelausgabe für geheime Abstimmung über Vorlage 2122/2 (TOP 4)
Randale! Bambule! Frankfurter Schule!	Zechner	Sophie Marie	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Randale! Bambule! Frankfurter Schule!	Meinicke	Arne	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
WiWi Liste	Zöllmer	Kay	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
WiWi Liste	Lorenzen	Mathis	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Schöne Ukeler:innen	Volkman	Lena Zoé	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>
Schöne Ukeler:innen	Gärtner	Julia Maria	<i>nicht anwesend (entschuldigt)</i>	<i>nicht anwesend (entschuldigt)</i>
LHG - Liberale Hochschulgruppe	Teichmann	Gloria	<i>nicht anwesend (entschuldigt)</i>	<i>nicht anwesend (entschuldigt)</i>
Die LISTE	Kornberger	Nico	Nein	<u>Stimmzettel ausgegeben</u>